Begleitprogramm 200 Jahre Mollenhauer Holzblasinstrumentenbau

Aufgrund der Corona-Pandemie können sich kurzfristige Änderungen ergeben. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Gegebenheiten unter www.museum-fulda.de

Öffentliche Führungen
ab 24.4.2022 jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Museumseintritt

Kuratorenführungen
10.4./5.6.2022 jeweils 14:00 Uhr und 17.5.2022, 18:00 Uhr, Museumseintritt mit Bernhard und Stephan Mollenhauer

Führungen für Gruppen und Schulklassen
60 Minuten, jeweils 50,– € plus 2,– € Eintritt pro Person
Buchung unter anmeldung-museum@fulda.de
oder (0661) 102 3210

Konzert »Vom Zauber der Harmonie«
4.5.2022, 18:30 Uhr, Eintritt frei
Das Mollenhauer-Quartett spielt Kammermusik aus alter Zeit mit Vera Jahn, Sina Bayer, Beate Temper und Nik Tarasov

MuseumUnterwegs »Erlebnis Blockflöte«
13.5.2022, 14:00 Uhr, Eintritt frei
Der Seniorchef des Unternehmens, Bernhard Mollenhauer, führt durch die Blockflötenwerkstatt.
Treffpunkt: Weichselstraße 27, 36043 Fulda.

Konzert der Bläserquintette der Musikschule Fulda
15.5.2022, 17:00 Uhr, Museumseintritt
Zukünftige Profis und ihre Lehrkräfte stehen gemeinsam auf der Bühne und spielen abwechslungsreiche Kammermusik.

Konzert »Faszination Blockflöte«
22.5.2022, 17:00 Uhr, Museumseintritt
Nik Tarasov führt in einem kommentierten Streifzug durch die Welt der Blockflöte aus fünf Jahrhunderten – anlässlich »Ein Tag für die Musik« von hr2-Kultur

Tag der offenen Tür und Familientag
19.6.2022, 12:00 – 18:00 Uhr
Die Fuldaer Blockflötenmanufaktur lädt ein in ihre offene Werkstatt und zum Familientag in der Weichselstraße 27, 36043 Fulda. Programm unter www.mollenhauer.com

KULTURSTADT FULDA
VONDERAU MUSEUM

Jesuitenplatz 2 | 36037 Fulda
Telefon: 06 61 10 23 21 0 | Fax: 0661 102 3213
E-Mail: museum@fulda.de | www.museum-fulda.de

FULDA
DIE KULTURSTADT

200 JAHRE Mollenhauer

HOLZBLASINSTRUMENTENBAU

Sonderausstellung 7. April – 6. Juni 2022

KULTURSTADT FULDA
VONDERAU MUSEUM

Mollenhauer

Wanderbuch und Gravur der Instrumente des Firmengründers

Mollenhauer Fulda

200 Jahre Mollenhauer in Fulda

Firmengeschichte in sechs Generationen

Wer hätte gedacht, dass die Wanderschaft des Gesellen Johann Andreas Mollenhauer zum Ausgangspunkt eines bis heute in der Musikwelt geschätzten Unternehmens werden würde? Nach der Ausbildung bei namhaften europäischen Werkstätten kehrte der gelernte Drechsler und Uhrmacher zurück nach Fulda. Dort gründete er 1822 eine Werkstatt und spezialisierte sich auf den Bau von Holzblasinstrumenten. Sein Wissen und handwerkliches Können gab er an etliche Nachfolger und Mitarbeitende weiter.

Holzblasinstrumentenbau

Zwischen Fußdrehbank und 3D-Drucker

In der Folgezeit des Unternehmens setzte jede Generation neue Impulse im Instrumentenbau und prägte Musikschaffende sowie Musikliebhaber. Heute fertigt Mollenhauer, inzwischen in der sechsten Generation, Holzblasinstrumente. Der Schwerpunkt liegt auf dem Bau von Blockflöten, die den Familiennamen zur Marke entwickelten und von Fulda aus in über 40 Länder weltweit vertrieben werden.

Ehrenmedaille von Kurfürst Wilhelm II. von Hessen, 1823

Geschichte der Blockflöte

Flöten zum Hören und Sehen

Die ältesten Musikinstrumente der Welt sind die Flöten – angefangen mit eiszeitlichen Knochenflöten vor mehr als 35.000 Jahren, über die lange Kulturgeschichte der Blockflöte bis in die Gegenwart. Eine Installation und Klangstation vermittelt unterschiedlichste Hörerlebnisse. Eine Auswahl an Kunstwerken, darunter Drucke und Skulpturen, macht die Flöte in der Kunst erfahrbar.

Kuratorenführungen mit Bernhard und Stephan Mollenhauer

Ausstellungsdauer

7. April bis 6. Juni 2022

Publikation

Das Buch »Zwischen Holzdrehbank und 3D-Drucker – 200 Jahre Holzblasinstrumentenbau« von Bernhard Mollenhauer ist für 14,95 € im Museumsshop erhältlich.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt 2,– €
Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre jeweils am ersten Sonntag im Monat

Eine Ausstellung der Fuldaer Holzblasinstrumentenbauwerkstatt Mollenhauer in Kooperation mit dem Vonderau Museum Fulda

200 Jahre Musinstrumentenbaukunst aus den Mollenhauer-Werkstätten: Flöte mit altem Mollenhauer-System, Klarinette, Bassklarinette, Piccolo mit Silberklappen, Querflöte als Spazierstockflöte und ~~einer~~ Böhmflöte aus Grenadillholz (von links)

© Conrad Mollenhauer GmbH